

Heilpädagogisches Voltigieren/Reiten in Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit

Praxisprojekte und Aufgaben Sozialer Arbeit

Gliederung

	Einleitung	1
1	Definitionen	4
1.1	Therapeutisches Reiten	5
1.2	Hippotherapie	7
1.3	Reiten als Sport für Menschen mit Behinderung	10
1.4	Heilpädagogisches Voltigieren/Reiten	11
1.5	Übersicht	13
2	Wirkeffekte des Heilpädagogischen Voltigierens/Reitens	15
2.1	Die Besonderheiten des Medium „Pferd“	16
2.2	Die Besonderheiten in der Arbeit des Reitpädagogen	18
2.2.1	Das Beziehungsdreieck Reitpädagoge – Klient – Pferd	18
2.2.2	Die eigene Motivation des Reitpädagogen	20
2.2.3	Die Notwendigkeit flexiblen Handelns seitens des Reitpädagogen	21
2.2.4	Die Akzeptanz der Selbstregulation des Klienten durch den Reitpädagogen	22
2.2.5	Die Arbeit des Reitpädagogen mit dem Pferd	23
2.2.6	Die Vorbildfunktion des Reitpädagogen	25
2.3	Die Besonderheiten beim Heilpädagogischen Voltigieren/Reiten	25
2.3.1	Der Erstkontakt	28
2.3.2	Die Pferdepflege	31
2.3.3	Voltigieren/Reiten auf dem Pferd	33
2.3.4	Der Galopp	35
2.3.5	Der Bewegungsdialog nach Klüwer	36
2.3.6	„Partnerschaftlich miteinander umgehen“ nach Kröger	38
2.4	Grenzen des Heilpädagogischen Voltigierens/Reitens	41

3	Heilpädagogisches Reiten am Beispiel Erlebnis- und Erfahrungskurse der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Kassel-Stadt e. V.	45
3.1	Vorstellung des Projektes	45
3.2	Ziele und Arbeitsweisen	47
3.3	Zusammenfassung	56
4	Heilpädagogisches Voltigieren/Reiten am Beispiel Sozialtherapeutisches Wohnheim für suchtkranke Menschen „Röthof“ der Christlichen Wohnstätten Schmalkalden	59
4.1	Vorstellung des Einrichtungsträgers	59
4.2	Vorstellung des Projektes	59
4.3	Ziele und Arbeitsweisen	62
4.4	Zusammenfassung	69
5	Heilpädagogisches Voltigieren/Reiten am Beispiel Reittherapeutisches Zentrum Meierhof der Stiftung Die Gute Hand, Köln	71
5.1	Vorstellung des Einrichtungsträgers	71
5.2	Vorstellung des Projektes	72
5.3	Ziele und Arbeitsweisen	73
5.4	Zusammenfassung	83
6	Heilpädagogisches Voltigieren/Reiten in Arbeitsfeldern der Sozialen Arbeit	87
6.1	Auswahl der Klienten und gesetzliche Grundlagen	87
6.2	Aufgaben Sozialer Arbeit im Heilpädagogischen Voltigieren/Reiten	90
6.2.1	Handlungsorientierung für den Reitpädagogen	90
6.2.2	Gruppenarbeit	92
6.2.3	Elternarbeit/Angehörigenarbeit	93
6.2.4	Gemeinwesenarbeit	94
6.2.5	Öffentlichkeitsarbeit	95
6.2.6	Vernetzung	96
6.2.7	Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung	97